

# SAMTGEMEINDE ZEVEN



**GANZ BRUTALE FAHRMASCHINE**  
Lamborghini Countach – vorgestellt von Jürgen Kubenk. Zeven, 12



**NEUJAHREMPFANG**  
Schützen hören viele Reden im Rathaussaal Zeven. Zeven, 13

**Arved Fuchs kommt ins Stadteum Kultur, 15**



**KOMPAKT**

**Teenager werden zu Mode-Designern**

**ZEVEN.** Einmal selbst Modedesigner sein und mit Schere, Nadel und Faden den eigenen Style kreieren, das ist möglich in einem Kurs der Volkshochschule (VHS), der am Mittwoch, 27. Januar, um 17 Uhr in der Gauß-Hauptschule beginnt. Aus alten T-Shirts werden einmalige Neckholder, Röcke und Kleider. Mit Stulpen, Schal, Mütze, Pancho oder auch Blumen können Teenager dann ihr neues Outfit abrunden. Wer Interesse hat, sollte sich in der Geschäftsstelle der VHS Zeven unter ☎ 04281/93630 zu diesem Kurs anmelden. (ZZ/ak)

**Politiker benennen Stiftungsvorstand**

**GYHUM.** Die Mitglieder des Rates der Gemeinde Gyhum kommen am Dienstag, 26. Januar, zu ihrer nächsten Sitzung zusammen. Nach Ende der Einwohnerfragestunde werden sich die Politiker einer Förderrichtlinie für Bauvorhaben von Vereinen befassen. Ferner steht die Wahl eines Vorstandsmitglieds der Kempowski-Stiftung auf der Tagesordnung. Bevor der Rat über den Haushalt für das laufende Jahr beschließt, wird er über den Antrag der CDU-Fraktion beraten, der vorsieht, die Ortstafel in der Gemeinde mit niederdeutschen Namen zu versehen. Die Sitzung findet im „Niedersachsenhof“ in Gyhum-Sick statt und beginnt um 19.30 Uhr. (tk)

**VHS-Kurs: Englisch I für Neueinsteiger**

**ZEVEN.** Für Interessierte, die keine Vorkenntnisse in der englischen Sprache haben, bietet die Volkshochschule ab Mittwoch, 3. Februar, von 10 Uhr bis 11.30 Uhr einen Englisch-Kurs im VHS-Haus an. An zwölf Vormittagen werden die Teilnehmenden Englisch sprechen, hören und lesen und ein wenig schreiben. Interessierte sollten sich in der Volkshochschule unter ☎ 04281/93630 anmelden. (ZZ/ak)

**KONTROLLEN**

Die Tempomessungen werden am kommenden Montag in der Samtgemeinde Sittensen und in der Stadt Bremervörde fortgesetzt.

**IHR DRAHT ZU UNS**

- Thorsten Kratzmann (tk) 04281/945-200
- Joachim Schnepel (js) 04281/945-230
- Stephan Oertel (oe) 04281/945-235
- Lutz Hilken (lh) 04281/945-236
- Alexander Schmidt (as) 04281/945-237
- Andreas Kurth (ak) 04281/945-240
- Bert Albers (bal) 04281/945-280
- Kathrin von Fintel (kvf) 04281/945-290
- Sekretariat 04281/945-521
- Fax 04281/945-222
- Anzeigen**
- Kleinanzeigen 04281/945-888
- Gewerbliche Anzeigen 04281/945-0
- Fax 04281/945-949
- Vertrieb**
- Leserservice 04281/945-666



Erschöpft, aber erleichtert nach der anstrengenden Seminarwoche und der **geglückten Präsentation:** Die Teilnehmer des MIG mit Andreas Mätzold.

## Schüler gewinnen Erfahrung

Überstunden und Nacharbeit beim „Management-Information-Game“ der Sparkasse obligatorisch

**ZEVEN.** Rund 20 Schülerinnen und Schüler der 12. Jahrgangsstufe des Wirtschaftsgymnasiums sowie des St-Viti-Gymnasiums nahmen in diesem Jahr am Management-Information-Game (MIG) der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde teil. Als Sieger ging das Team der „Remote-Unlimited“-AG aus dem Wettbewerb hervor, gefolgt von der „Home Control AG“ sowie der „WireTec AG“. Gewonnen haben jedoch alle Teilnehmer – nämlich an Erfahrung und Selbstsicherheit bei der professionellen Präsentation komplexer Sachverhalte vor einer handverlesenen Jury.

Zum Hintergrund: Seit nunmehr sechs Jahren veranstaltet die Sparkasse Rotenburg-Bremervörde das MIG.

Dabei handelt es sich um ein in der Schweiz entwickeltes Unternehmensplanspiel, dessen Ziel darin besteht, die Teilnehmer mit den vielfältigen und komplexen Wechselwirkungen zwischen Einzelunternehmen und der Gesamtwirtschaft vertraut zu machen, wie es in der Ausschreibung heißt. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2, die Interessen an wirtschaftlichen Zusammenhängen haben.

Das Prinzip des fünftägigen Seminars funktioniert folgendermaßen: Drei Gruppen von Schülern stellen drei miteinander konkurrierende Unternehmen dar, die ein bestimmtes Produkt, in diesem Jahr eine hochtechnisierte Fernbedienung für das ganze Haus, nicht nur entwickeln, sondern auch vor einer Gruppe von „Einkäufern“ (der Jury aus Unternehmern der örtlichen Wirtschaft) vermarkten bzw. promoten sollen. Wer hier die meisten Punkte sammelt, hat gewonnen. Gleichzeitig dient der Präsentationsabend auch der Kontaktabbau der Schüler, die demnächst ihren Abschluss machen, zu örtlichen Unternehmen.

Bevor es zur eigentlichen Präsentation kommt, finden theoretische Blöcke in einigen der beteiligten Unternehmen statt.

Das waren in diesem Jahr neben dem Gastgeber, der Sparkasse, zum Beispiel die Unternehmen Fricke, Jöllenbeck, die AOK sowie die MAPA.

Koordinator und Seminarleiter ist Andreas Mätzold vom Bildungswerk der niedersächsischen Wirtschaft. Er sagt: „Das Spiel war kein Spiel, es ging teilweise recht heftig zu“. Wie im realen Wirtschaftsleben waren für die Schüler Überstunden und teilweise sogar Nacharbeit angesagt.

Um das Seminarziel zu erreichen, sei viel Organisationstalent vonnöten gewesen, Freunde wurden abbestellt, Verabredungen und Kinobesuche gecancelt. Einige Gruppen sollen sich regelrecht

eingeeigelt haben, um die Präsentation vorzubereiten, so nahm eine Gruppe beispielsweise das Haus der Jugend für ein paar Tage in Beschlag, während die Schulkameraden Ski fuhren. Das werden die anderen allerdings demnächst nachholen, wie sie der Zevenener Zeitung verriet. Die Teilnahme am MIG ist übrigens freiwillig, Interesse für Wirtschaft nicht hinderlich. Besonders hervorgehoben wurde das Engagement aller Teilnehmer, aber auch das beteiligten Unternehmen und Schulen. „Es war eine tolle MIG-Woche“, resümierte denn auch der Seminarleiter.

Und auch die beteiligten Schülergruppen, übrigens bunt zusammengewürfelt aus beiden Gymnasien, um keinen Konkurrenzkampf Schule gegen Schule aufkommen zu lassen, zeigten sich am Ende der anstrengenden Woche zwar erschöpft, hatten aber auch viel Spaß miteinander und sind nunmehr an Wissen und Erfahrung wesentlich reicher. (js)

**» Wir haben das an Senioren getestet. «**

TEILNEHMER DES MIG AUF DIE FRAGE EINES JURORS, WIE BEDIENERFREUNDLICH DIE VON SEINEM TEAM ENTWICKELTE FERNBEDIENUNG SEI.

Und auch die beteiligten Schülergruppen, übrigens bunt zusammengewürfelt aus beiden Gymnasien, um keinen Konkurrenzkampf Schule gegen Schule aufkommen zu lassen, zeigten sich am Ende der anstrengenden Woche zwar erschöpft, hatten aber auch viel Spaß miteinander und sind nunmehr an Wissen und Erfahrung wesentlich reicher. (js)

**KOMPAKT**

**VHS-Kurs: Denk dich einfach fit**

**ZEVEN.** Wer sich geistig fit halten möchte, der kann sein Gedächtnis in einem Kurs der Volkshochschule trainieren. Kursbeginn ist Dienstag, 26. Januar, 8.30 Uhr bis 10 Uhr im VHS-Haus. Was für den Muskel die Bewegung ist, ist für das Gedächtnis das Denken.

In diesem Kurs werden an zehn Vormittagen logisches Denken, Kreativität, Fantasie und viele andere Funktionen in stressfreier und lockerer Atmosphäre trainiert. Wer mitmachen möchte, sollte sich bei der VHS unter ☎ 04281/93630 (Mail: info@vhs-zeven.de) anmelden. (ZZ/ak)

**Die Namen der Teilnehmer am MIG**

**ZEVEN.** Folgende Schüler haben am diesjährigen Management-Information-Game (MIG, siehe nebenstehender Bericht) teilgenommen: Luca Schnackenberg, Merle Vespermann, Danile Fegan, Jonas Mirwald, Lode- wig Jarchow, Nikolas Kirchof, Mete Bayrak, Nico Busch, Robin Cordes, Jan Bergmann, Aytan Alptekin, Tobias Budde, Katharina Falkenberg, Ann-Christin Günther, Bianca Hauschild, Tim Kretschmann, Lisa Otten, Joscha Schirmacher, Christoph Schröder, Lisa Viebrock, Sven Ole Sarnoch. (js)

**Frauenchor Zeven trifft sich im MGH**

**ZEVEN.** Der Frauenchor Zeven trifft sich am Montag, 22. Februar, um 19.30 Uhr im Mehr- generationenhaus (MGH) Zeven zur Mitgliederversammlung. Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick auf das Jubiläumsjahr sowie ein Ausblick auf die für 2010 geplanten Veranstaltungen, die Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden und eine Satzungsänderung. (lh)

## Kein Zuschuss mehr für Weihnachtsmarkt

Nach zahlreichen Anläufen hat Brandes nun Erfolg

**ZEVEN.** Der stete Tropfen höhlt den Stein. Wie richtig dieses Sprichwort ist, durfte jetzt FDP-Ratsherr Bernd Brandes in der Sitzung des städtischen Finanzausschusses erfahren. Schon seit Jahren prangert der liberale Kommunalpolitiker den Zuschuss von 500 Euro an die Interessengemeinschaft Zeveners Weihnachtsmarkt an.

Damit würde der Veranstalter unterstützt, der sich nach dem Markt hinstellen und dafür feiern lasse, aus den Erlösen des Marktes zu spenden. Das wolle er nicht mit städtischem Geld bezuschussen, so Brandes.

Bislang waren die Anträge des FDP-Ratsherrn im Finanzausschuss stets abgelehnt worden. Zu seiner eigenen Überraschung fand sich nun eine Mehrheit von 4 gegen 3 Stimmen – bei zwei Enthaltungen – für das Anliegen. Der Zuschussbetrag von 500 Euro wurde aus dem Haushaltsplan gestrichen.

Erheblich gekürzt wurde der Ansatz für Baukosten an der Regenwasserkanalisation. Wie Fachbereichsleiter Günter Neß sagte, hat der Bund die finanziellen

Mittel für bestimmte Bauvorhaben vorerst auf Eis gelegt. Betroffen ist davon auch der für 2010 geplante Rückbau der Bahnhofstraße.

Eventuell werde es im April eine Freigabe einige Projekte geben. Sollte die Bahnhofstraße dann noch in Angriff genommen werden, brauche man jedoch nur einen Teil des ursprünglich eingeplanten Betrages.

Im Haushalt waren 611 900 Euro für die Regenwasserkanalisation vorgesehen. Die Summe wurde jetzt auf 360 000 Euro gekürzt. Zusätzlich wurden 245 000 Euro als so genannte Verpflichtungsermächtigung aufgenommen. Für diese Summe dürfen Aufträge vergeben werden, die allerdings erst im nächsten Haushaltsjahr abgerechnet werden.

Ebenso wurde bei den auf die Stadt Zeven entfallenden Umbaukosten für die Bahnhofstraße verfahren. Der Haushaltsansatz wurde von 458 000 Euro auf 229 000 Euro gekürzt, und weitere 229 000 Euro wurden als so genannte Verpflichtungsermächtigung in den Haushalt aufgenommen. (ak)

**DER MAZDA3**

UVP € 19.890<sup>1</sup>  
abzüglich Preisvorteil € 3.400  
Für Sie nur € 16.490<sup>2</sup>

**Unsere Empfehlung Mazda 3 Exclusive Line**  
Inklusive:  
• Spurwechselassistent  
• Klimaautomatik  
• Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer  
• Einparkhilfe hinten  
• 17-Zoll-Leichtmetallfelgen  
• Nebelscheinwerfer  
• Licht- und Regensensor  
• Frontscheibe beheizbar  
• Cruisecontrol  
(Geschwindigkeitsregelanlage)

Aufpreis nur € 1.500,-

- ABS, EBD, DSC mit TCS
- 6 Airbags
- Notbremse-Warblinkautom.
- Elektr. Fensterheber, vorne
- Multi-Informations-Display
- Mazda Audio-System
- CD-Player (MP3-fähig)
- Außenspiegel elektrisch
- Fahrersitz, höhenstellbar
- Lenksäule, höhenstellbar

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 8,3 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, kombiniert 6,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 149 g/km

1) UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. - 2) Endbelastung inklusive Überführungskosten und zuzüglich Zulassungskosten, jeweils für den Mazda 3 5-Türer Center-Line 1.6 i MZR 77 kW (105 PS). Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

**eckhof • zeven**  
Nord-West-Ring 10  
27404 Zeven  
Telefon (0 42 81) 93 40-0  
Telefax (0 42 81) 93 40 10  
Lackierfachbetrieb  
www.autohaus-eckhof.de